
Subject: HT mit 29, NW3

Posted by [Heise](#) on Wed, 16 Sep 2020 21:01:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

erstmal möchte ich mich für euer Forum bedanken, lese schon länger bei euch mit und finde immer wieder etwas Interessantes. Es würde mich freuen, wenn ihr auch zu meiner Situation etwas empfehlen könntet. Hier gleich mein Steckbrief:

* Alter: 29

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: eher 3, aber ich kann auch daneben liegen

* Geplantes Budget: Hauptsache Qualität, unter 10.000€ wäre jedoch perfekt

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater fast volles Haar mit leichter Tonsur, Mutter volles Haar, Großvater mütterlicherseits bereits mit 30 kahl, väterlicherseits volles Haar

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Mit ca. 15-16 Jahren hat es angefangen und war zunächst ziemlich schnell, dann immer langsamer, aber es wird gefühlt mit jedem Jahr dünner. Nach jeder Haarwäsche zähle ich ca. 120-140 Haare.

* HA gestoppt?: eher nein

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Seit 10 Jahren nutze ich ein Ergänzungsshampoo gegen Haarausfall (Anaphase+), das ist aber kein Medikament. Einen Effekt konnte ich nicht feststellen.

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Mir wäre eine deutsche Klinik lieber, die Nachbarländer wie die Schweiz schließe ich jedoch nicht aus. An der Qualität von türkischen Kliniken zweifle ich nicht, nur möchte ich jetzt ungern weiter weg verreisen.

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): nein

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): Mir wäre beides recht, sobald das zum gewünschten Ergebnis führt.

Wie ihr auf den Fotos unten sehen könnt, habe ich eigentlich noch keine komplett lichten Stellen, oben jedoch ist alles dünn, Geheimratsecken stark ausgeprägt. Ich würde gerne schütteres Haar insgesamt kaschieren und insbesondere den Frontbereich stärker auffüllen. Die Geheimratsecken empfinde ich eigentlich nicht als störend, solange alles andere dicht genug aussieht.

Meine bisherigen Aktivitäten auf dem Gebiet:

1. In einer Dresdner Klinik wurden mir dazu ca. 1400 Grafts mit der FUT-Methode empfohlen (Gesamtkosten 7000€, 4,87€ pro Graft plus diverse Pauschalen). Mein Eindruck von dem Gespräch war eigentlich ganz positiv, nur kann ich das natürlich noch schlecht mit anderen Kliniken vergleichen, das war ja mein erstes Beratungsgespräch zum Thema :)

2. In zwei Wochen habe ich ein Beratungsgespräch bei KÖ-Hair. Euren Beiträgen konnte ich bereits entnehmen, dass man das lieber unterlassen sollte, bin aber trotzdem irgendwie gespannt, inwiefern sich die Empfehlung dort von der ersten Klinik unterscheiden wird.

3. Ansonsten habe ich vor, noch bei irgendeiner deutschen Klinik, die hier einigermaßen empfohlen wird (z. B. Herr Azar in Berlin), einen Beratungstermin zu vereinbaren, bevor ich über das Ausland nachdenke.

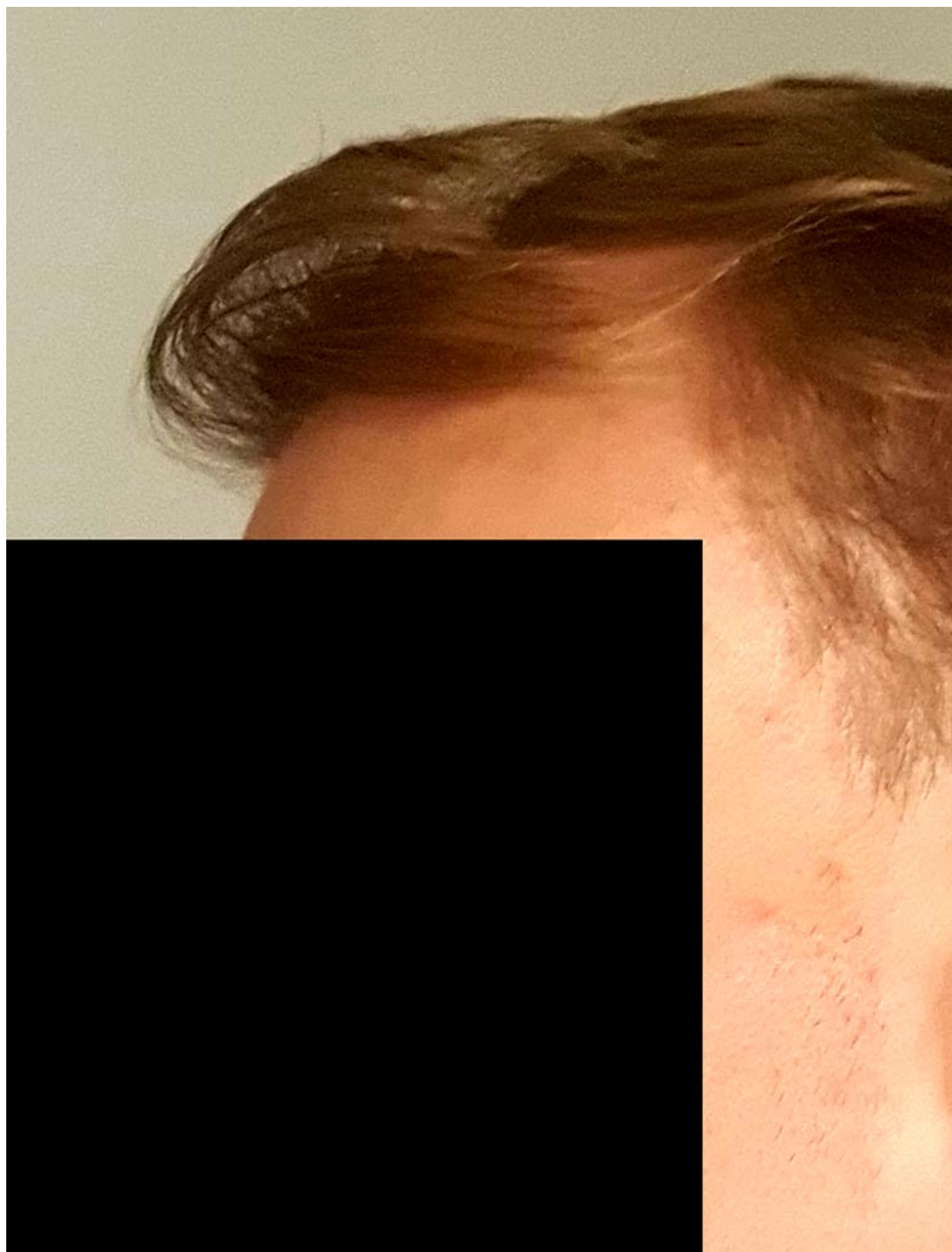
Über jedes Feedback bin ich sehr dankbar.
Beste Grüße

File Attachments

1) [oben.jpg](#), downloaded 630 times



2) [links.jpg](#), downloaded 514 times



3) [vorne.jpg](#), downloaded 545 times

